

Die Auswirkung des Klimawandels in Indien

5. bis 7. Oktober 2018
Evangelische Akademie Bad Boll



Die Auswirkung des Klimawandels in Indien

In Indien hat der Klimawandel landesweit enorme Änderungen etwa beim Wetter verursacht. Verlängerte Sommer und unvorhersehbare Niederschläge sind einige der Effekte. Darunter leiden insbesondere Minderheiten wie Dalits und Adivasi.

Adivasi zählen knapp 100 Millionen Angehörige, Dalits mehr als 201 Millionen. Beide Bevölkerungsgruppen stehen gesellschaftlich am Rand und verfügen grundsätzlich über geringe Ressourcen, um auf Krisen wie Überschwemmungen oder Dürren angemessen reagieren zu können.

Dalits sind häufig die größten Leidtragenden der Katastrophen und werden bei der Versorgung mit Nothilfgütern kaum berücksichtigt. Sie wohnen oft in unsicheren, niedrig gelegenen Gebieten in der Nähe von Kanälen oder Flüssen. Ihre Häuser sind aus einfachen Materialien wie Lehm gebaut und werden von Regenfällen und Fluten schnell weggespült.

Adivasi leben überwiegend in Waldgebieten und Landesteilen, die zugleich reich an Ressourcen sind. Ressourcenausbeutung und selbst Klimaschutzprogramme bedrohen den Wald, der für ihre spirituelle Selbstbehauptung unabdingbar ist. So geht der 'Waldschutz' im Klimaschutzabkommen mit der Privatisierung gemeinschaftlich genutzter Güter und insgesamt einem Angriff auf indigene Lebens- und Existenzweisen einher.

Welche Rahmenbedingungen sind notwendig, um Adivasi und Dalits einen selbstbestimmten Zugang zu ihren Lebensgrundlagen zu gewährleisten? Wie müsste eine Unterstützung und Zusammenarbeit aus dem Ausland aussehen, die tatsächlich was bewegt?

Es laden herzlich nach Bad Boll ein
Mauricio Salazar, Manuela Ott, Solomon Benjamin

Freitag, 5. Oktober 2018

- 15:30** **Anmeldung und Registrierung**
Kaffee und Kuchen
Registration for the conference
- 16:00** **Begrüßung – welcome and introduction**
Mauricio Salazar, Evangelische Akademie Bad Boll
Manuela Ott, Dalit Solidarität in Deutschland
Solomon Benjamin, Evangelische Mission in Solidarität
- 17:15** **Energie für ein gutes Leben – Die Herausforderungen des Klimawandels**
Energy for a good life – the challenges of climate change
Kathrin Schröder, Misereor

Moderation: Mauricio Salazar

Diskussion
- 18:30** **Abendessen – dinner**
- 19:30** **Dalits gehen leer aus: Diskriminierung bei Nothilfe und Wiederaufbau nach Katastrophen**
Dalits come away empty-handed: discrimination in relief and rehabilitation
Pandiyar Innasimuthu, Social Awareness Society for Youths (SASY)

Moderation: Theo Rathgeber

Diskussion
- 21:00** **Gespräche im Café Heuss – get together in Café Heuss**

Samstag, 6. Oktober 2018

- 8:00** **Andacht – morning prayer**
- 8:20** **Frühstück- breakfast**
- 9:00** **„Many Heavens, One Earth“**
Klimawandel und Hinduismus

Prof. Lourdunathan Savarimuthu
Arul Anandar College, Madurai/Indien

Moderation: Solomon Benjamin

Diskussion

- 10:15 Kaffeepause – coffee break**
- 10:45 Klimawandel – Auswirkungen auf die Adivasi in Indien**
- Klimawandel und Auswirkungen auf indigene Frauen**
 Climate change – impacts on Adivasi in India
 Joseph Marianus Kujur, Ranchi Jesuit Society
 Saritha Thomas, People's Power collective
- Moderation: Rainer Hörig
- Diskussion
- 12:00 Mittagessen – lunch**
- 14:00 Arbeitsgruppen – working groups**
- I. Stärkung der Kompetenzen der sozialen Akteure**
 Strengthening the competences of social actors
 Saritha Thomas, People's Power Collective
- II. Die Rolle der Kirche und Klimawandel**
 The role of the church and the climate change
 Peter Scherhans, Landeskirche Baden
 Dr. Lourdunathan Savarimuthu
- III. Wie neutral und nachahmungswert ist der ökologische Fußabdruck von Adivasi?**
 How neutral and imitative is the environmental footprint of Adivasi?
 – Klimagerechtigkeit – Strategien für Klimaanpassung
 Climate Justice – Climate Adaptation Strategies
 Joseph Marianus Kujur, Ranchi Jesuit Society
- IV. Discrimination practices in exceptional situations: Comparison of Dalits in India and refugees in Germany**
 Pandiyan Savarimuthu, Programmdirektor Social Awareness Society for Youths (SASY)
- 15:15 Kaffeepause**
- 15:45 Arbeitsgruppenphase mit der Möglichkeit, zu wechseln**
 Working group phase with the possibility to change
- 18:00 Abendessen – dinner**
- 19:00 Ausstellung, Lesung oder Kurzfilm**
 exhibition, reading or short-film

21:00 Gespräche im Café Heuss – get together in Café Heuss

Sonntag, 7. Oktober 2018

- 8:00 Andacht – morning prayer**
- 8:20 Frühstück – breakfast**
- 9:30 Die Wichtigkeit einer nationalen Nachhaltigkeitsstrategie für Indien für eine ausgewogene Entwicklung**
 The importance of a national sustainable development strategy for India for a balanced development
 Prof. Dr. Michael von Hauff, Universität Kaiserslautern
- Moderation: Theo Rathgeber
- 10:30 Kaffeepause – coffee break**
- 11:00 Panel mit den Referent_innen**
Wo sind Kooperationen möglich? Welche Herausforderungen ergeben sich aus der Diskussion?
 Panel with the speakers
 Where are cooperations possible? What challenges arise from the discussion?
 Mit den Referierenden der Tagung
- Moderation: Manuela Ott
- 12:30 Mittagessen und Ende der Tagung**
 lunch and end of conference

Förderkreis der Evangelischen Akademie

Möchten Sie die Teilnahme junger und sozial benachteiligter Menschen an Tagungen der Akademie unterstützen? Möchten Sie Botschafterin oder Botschafter der Akademie-Idee werden? Dann werden Sie Mitglied im Förderkreis der Evangelischen Akademie Bad Boll!

Informationen, Ansprechpartner und Mitgliedsantrag unter:
www.ev-akademie-boll.de/foerderkreis



Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Mauricio Salazar
Sekretariat: Susanne Heinzmann
Telefon 07164 79-217
susanne.heinzmann@
ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

43 20 18

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis
spätestens 25. September 2018 -
gerne online. Sie erhalten eine
Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Kursgebühr 60,00 €

Vollverpflegung

im Einzelzimmer mit
Dusche/WC 201,80 €
im Zweibettzimmer
mit Dusche/WC 168,20 €

Verpflegung

ohne Übernachtung 74,60 €
ohne Frühstück

Asylbewerber_innen, Jugend-
liche, Studierende bis 27 Jahre,
Auszubildende bis 27 Jahre so-
wie Freiwilligendienst Leistende
erhalten auf Antrag und Nach-
weis eine Ermäßigung in Höhe
von 50 % des für Erwachsene
für die einzelne Tagung festge-
setzten Preises für Unterkunft
und Verpflegung und für die
Kursgebühr.

In allen Preisen ist die gesetz-
liche Mehrwertsteuer enthalten.
Kosten für nicht eingenommene
Mahlzeiten können wir leider
nicht erstatten.
Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/abg

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 79-100

Als Haus der Evangelischen
Landeskirche in Württemberg
lädt die Akademie ein zum Ge-
spräch über drängende Fragen
der Gesellschaft. Mit ihren Akti-
vitäten will sie Gemeinsinn und
Engagement in der Gesellschaft
stärken und Antwortsuchenden
Orientierung bieten. Sie ermutigt
zu Klärungen im Geist christli-
cher Humanität und Toleranz.
In ihrem Wirtschaften richtet
sich die Akademie nach Kriterien
der Nachhaltigkeit. Sie ist nach
dem europäischen EMASplus-
Standard zertifiziert.

Anreise mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m
links vom Bahnhofgebäude),
Bussteig K, Linie 20 nach Bad
Boll, Haltestelle Evangelische
Akademie/Reha-Klinik, Dauer
ca. 25 Minuten.
Nutzen Sie das Veranstaltungs-
ticket der Deutschen Bahn:
www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-
München, Ausfahrt Aichelberg,
Weiterfahrt Richtung Göppin-
gen, nach ca. 5 km rechts
Abzweigung Bad Boll, nach ca.
300 m, zweite Einfahrt rechts
zur Akademie.



[www.ev-akademie-boll.de/
tagung/432018.html](http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/432018.html)

Kultur, Bildung, Religion

Zielgruppe

Adivasi/Dalit, an Indien Interes-
sierte, an Fragen der Nachhaltig-
keit Interessierte

Tagungsleitung

Mauricio Salazar
Studienleiter
Evangelische Akademie Bad Boll

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Solomon Benjamin
Verbindungsreferent,
Evangelische Mission in
Solidarität, Stuttgart

Rainer Hörig
Journalist und Publizist,
Nieder-kassel

Joseph Marianus Kujur
Ranchi Jesuit Society, Indien

Dr. Savarimuthu Lourdu-nathan
Associate Professor for
Philosophy, Arul Anandar
College, Madurai/Indien

Manuela Ott
Kordinatorin Dalit Solidarität
in Deutschland, Hamburg

Innasimuthu Pandiyan
Programmdirektor Social
Awareness Society for Youths
(SASY)

Theo Rathgeber
Adivasi Koordination Deutsch-
land e.V. und Redaktion SÜD-
ASIEN

Peter Scherhans
Evangelische Landeskirche
in Baden, Landeskirchlicher
Beauftragter für den Kirchlichen
Entwicklungsdienst, Karlsruhe

Kathrin Schröder
Misereor

Saritha Thomas
People's P.ow.e.r Collective
(Participatory Ownership
Empowerment Radio), Indien

Prof. Dr. Michael von Hauff
Universität Kaiserslautern

Bildnachweis

Adv. Pandiyan, SASY



Die Evangelische Akademie
Bad Boll ist Mitglied der
Evangelischen Akademien in
Deutschland (EAD) e. V., Berlin.

Kooperationspartner



www.ev-akademie-boll.de